

Datenschutzinformationen nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Datenschutzinformationen für Kunden:

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen (Ziffer 1) und die Ihnen nach aktuellem Datenschutzrecht zustehenden Rechte:

1. VERANTWORTLICH FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Blomqvist Design GmbH & Co KG

Mark Elsen

Königsteiner Straße 100a, 65812 Bad Soden, Telefon 06196-9502890

E-Mail: mark@blomqvistdesign.com

2. BETRIEBLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Martin Willert

Niebergallweg 13, 64807 Dieburg, Telefon 0171/9371085

Email: willert.datenschutz-audits@t-online.de

3. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Sofern Sie uns Ihre freiwillige Einwilligung für die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke (Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Dienstleistungs- oder Werkvertrag bzw. aus der Annahme eines Angebotes gem. § 145 ff. BGB) ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere berechtigten Interessen zu wahren (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Dies kann insbesondere sein:

- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Aktualisierung von Adressdaten;
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Forderungseinziehung und -durchsetzung;
- außergerichtlichen und gerichtlichen Forderungsbeitreibung für den Fall der Nichtzahlung durch den Kunden (auch über Dritte)

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweilige gesetzliche Regelung i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Dies kann insbesondere sein:

- Erfüllung eigener gesetzlicher und vertraglicher Informations-, Mitteilungs-, Auskunft-, Aufbewahrungs- und sonstiger Pflichten

Außerdem werden personenbezogenen Daten, für die Sie der Verantwortliche sind, durch Sie an uns weitergegeben und durch uns im Rahmen von Designprojekten verwendet. Da es sich bei der Einbeziehung dieser personenbezogenen Daten in unsere Arbeit für Sie nicht um den Schwerpunkt unserer Tätigkeit handelt, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO.

4. KATEGORIEN DER EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Im Rahmen der Vertragsbearbeitung und -erfüllung können, soweit erforderlich, personenbezogene Daten an folgende Empfänger übermittelt werden:

- Behörden (z. B. Aufsichtsbehörde für den Datenschutz)
- Beschäftigte des Vertragspartners
- Kunden und Interessenten des Vertragspartners
- Lieferanten und Geschäftspartner des Vertragspartners
- Sonstige Betroffene des Vertragspartners
- Steuerberater

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister, wie z. B. IT-Anbieter, IT-Support, Lieferanten von ergänzenden personenbezogenen Daten. Soweit ein Auftragsverarbeitungs-verhältnis besteht, haben wir mit diesen einen Auftragsverarbeitungsvertrag zur Sicherstellung der Pflichten aus Art. 28 DSGVO geschlossen.

5. ABSICHT, DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN AN EIN DRITTLAND ODER EINE INTERNATIONALE ORGANISATION ZU ÜBERMITTELN

Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

6. KRITERIEN FÜR DIE FESTLEGUNG DER DAUER, FÜR DIE DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESPEICHERT WERDEN

Die Kriterien zur Festlegung der Dauer der Speicherung bemessen sich danach, ob die Verarbeitung nach Art. 6 DSGVO zulässig ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete und ggf. eingeschränkte – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Nach gesetzlichen Vorgaben erfolgt die Aufbewahrung für 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 HGB (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege, etc.) sowie für 10 Jahre gemäß § 147 Abs. 1 Abgabenordnung - AO (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe, für Besteuerung relevante Unterlagen, etc.);
- Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, insbesondere gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG);
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Gemäß den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre, unter besonderen Umständen bis zu 30 Jahren.

7. BETROFFENENRECHTE

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden gemäß Art. 15 DSGVO;
- Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen gemäß Art. 15 DSGVO;
- Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen gemäß Art. 16 DSGVO;
- Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen gemäß Art. 17 DSGVO;
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, gemäß Art. 18 DSGVO;
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weiter haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen durch uns übermitteln zu lassen gemäß Art. 20 DSGVO;
- Widerruf Ihrer erteilten Einwilligung, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 (1) lit. a oder Art. 9 (2) lit. a DSGVO beruht. Die Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt dabei rechtmäßig. Der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Die Voraussetzungen hierzu finden Sie in Art. 7 (3) DSGVO;
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt gemäß Art. 77 DSGVO.

EINZELFALLBEZOGENES WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO), Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen gem. Art. 21 DSGVO.

8. VERPFLICHTUNG ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN

Aufgabe unseres Unternehmens ist die Bereitstellung von Designvorlagen (Grafikprodukte für Print und Online). Im Rahmen der Erbringung dieser Dienstleistungen können Sie als Vertragspartner gesetzlich verpflichtet sein, unserem Unternehmen Informationen und personenbezogene Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

9. QUELLE DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zuge unserer Vertragsbeziehung von Ihnen oder den unter Ziffer 3 genannten Personen erhalten.

Datenschutzinformationen für Personal und Bewerber:

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen (Ziffer 1) und die Ihnen nach aktuellem Datenschutzrecht zustehenden Rechte:

10. VERANTWORTLICH FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Blomqvist Design GmbH & Co KG

Mark Elsen

Königsteiner Str. 100a, 65812 Bad Soden am Taunus, Telefon 0177/7331149

E-Mail: mark@blomqvistdesign.com

11. BETRIEBLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Martin Willert

Niebergallweg 13, 64807 Dieburg, Telefon 0171/9371085

Email: willert.datenschutz-audits@t-online.de

12. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Ihre Personaldaten erheben wir für den Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, für die Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses oder dessen Beendigung. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 88 DSGVO, § 26 Abs. 1 S.1 BDSG.

13. KATEGORIEN DER EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies

gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Im Rahmen der Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses können, soweit erforderlich, personenbezogene Daten zum Zwecke der arbeitsrechtlichen, sozialrechtlichen, steuerrechtlichen und/oder sozialversicherungsrechtlichen Korrespondenz sowie im Zusammenhang mit auf diese Rechtsgebiete bezogenen Meldungen und/oder Erklärungen an Dritte weitergegeben werden. Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Zu diesen Dritten gehören insbesondere folgende Stellen und Personen:

- Krankenkassen und private Krankenversicherungen, Arbeitsagenturen, Träger der gesetzlichen Rentenversicherung, Träger der gesetzlichen Pflegeversicherung, Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, Finanzämter
- Träger einer betrieblichen Altersversorgung, Berufskammern, Haftpflichtversicherungen und sonstige Schadens- und Sachversicherungen, die betriebliche oder mit dem Arbeitsverhältnis zusammenhängende Risiken absichern
- Sonstige Stellen, Dienstleister, Gerichte und Behörden, die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Arbeitsrecht, dem Lohnsteuerecht, der medizinischen oder der Gesundheitsversorgung oder des Sozialversicherungsrechts wahrnehmen wie z.B. Elterngeldstellen, Integrationsämter, Arbeitsschutzbehörden, Datenschutzbehörden, medizinische Einrichtungen wie Arztpraxen und Krankenhäuser
- Dienstleister für die externe Lohnbuchhaltung

14. ABSICHT, DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN AN EIN DRITTLAND ODER EINE INTERNATIONALE ORGANISATION ZU ÜBERMITTELN

Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

15. KRITERIEN FÜR DIE FESTLEGUNG DER DAUER, FÜR DIE DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESPEICHERT WERDEN

Die Kriterien zur Festlegung der Dauer der Speicherung bemessen sich danach, ob die Verarbeitung nach Art. 6 DSGVO zulässig ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete und ggf. eingeschränkte – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Nach gesetzlichen Vorgaben erfolgt die Aufbewahrung für 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 HGB (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege, etc.) sowie für 10 Jahre gemäß § 147 Abs. 1 Abgabenordnung - AO (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe, für Besteuerung relevante Unterlagen, etc.);
- Die Aufbewahrungspflicht, die der Arbeitgeber aufgrund sozialversicherungsrechtlicher, von den Trägern der Rentenversicherung turnusmäßig alle vier Jahre gemäß § 28p Abs.1 SGB IV durchzuführenden Betriebsprüfungen beachten muss, beträgt derzeit ein Kalenderjahr. Die Kalenderjahresfrist beginnt mit dem Ablauf Kalenderjahres, in welchem die letzte Betriebsprüfung gemäß § 28p Abs.1 SGB IV durchgeführt wurde (§ 28f Abs.1 Satz 1 SGB IV).
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Gemäß den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre, unter besonderen Umständen bis zu 30 Jahren.

16. BETROFFENENRECHTE

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden gemäß Art. 15 DSGVO;
- Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen gemäß Art. 15 DSGVO;
- Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogener Daten zu verlangen gemäß Art. 16 DSGVO;
- Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen gemäß Art. 17 DSGVO;
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, gemäß Art. 18 DSGVO;
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weiter haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen durch uns übermitteln zu lassen gemäß Art. 20 DSGVO;
- Widerruf Ihrer erteilten Einwilligung, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 (1) lit. a oder Art. 9 (2) lit. a DSGVO beruht. Die Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt dabei rechtmäßig. Der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Die Voraussetzungen hierzu finden Sie in Art. 7 (3) DSGVO;
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt gemäß Art. 77 DSGVO.

Blomqvist Design GmbH & Co. KG

Steuernummer: 46 306 60059

Finanzamt: Hofheim am Taunus

Sitz der Gesellschaft: Bad Soden a.Ts.

Registergericht Königstein i. Ts. HRA 3444

Geschäftsführung:

Blomqvist Verwaltungs mbH

Vertreten durch ihre Geschäftsführer

Jan Bichler, Mark Elsen u. Michael Ding

Registergericht Königstein HRB 7762

Bankverbindung: Sparkasse Mainz

Kontoinhaber: Blomqvist Design

Konto: 1000124592 / BLZ: 55050120

IBAN: DE02550501201000124592

BIC: MALADE51MNZ

EINZELFALLBEZOGENES WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO), Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen gem. Art. 21 DSGVO.

17. VERPFLICHTUNG ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, für die Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses oder dessen Beendigung erforderlich. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass die Personalakte unvollständig ist bzw. nicht alle aktuellen Informationen über Sie enthält, weshalb die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses ggfs. nicht erfolgen kann.

18. QUELLE DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zuge unserer Vertragsbeziehung von Ihnen oder den unter Ziffer 4 genannten Dritten erhalten.